

Fortbildung „Klinische Hypnose (KliHyp)“

Alle Grundkurse B1-B8, alle C-Seminare und Supervisionen der Fortbildung „Klinische Hypnose“ sind von der Psychotherapeuten- und Ärztekammer des Saarlandes jeweils mit den entsprechenden Fortbildungspunkten (FBP) akkreditiert. Die Teilnahme an der Fortbildung „Klinische Hypnose“ ist ausschließlich für PP, KJP und Ärzte.

Laufendes Curriculum „Klinische Hypnose“ 2022/2023

B6 - „Nutzung von Trancephänomenen III: Strategische Aspekte“

| 08. bis 09. September 2023 | (20 FBP)

Liz Lorenz-Wallacher, Dipl. Psych., PP, MEI Saarbrücken

Arbeit mit Symbolen und therapeutischen Ritualen / Amnesie und Hypermnese / Konfusionstechniken / therapeutische Doppelbindung / Paradoxien / Umdeuten (Reframing)

B7 - „Hypnotherapeutische Metaphern und Geschichten“

| 27. bis 28. Oktober 2023 | (20 FBP)

Liz Lorenz-Wallacher, Dipl. Psych., PP, MEI Saarbrücken

Gestaltung und Nutzung von Anekdoten und Metaphern / Klienten- und Therapeuten-Metaphern / Auslösen innerer Suchprozesse

B8 - „Integration und spezielle Anwendungen“

| 24. bis 25. November 2023 | (20 FBP)

Liz Lorenz-Wallacher, Dipl. Psych., PP, MEI Saarbrücken

Erkennen und therapeutische Nutzung individueller Gegebenheiten / minimale strategische Veränderungen / Transformation von Symptomen in Ressourcen / Vor- und Nachteile einzelner hypnotherapeutischer Techniken in Abhängigkeit von der Therapeut-Klienten Interaktion / Integrationsmöglichkeiten mit anderen Therapieformen

Beginn des Curriculums „Klinische Hypnose“ 2023/2024

B1 - Einführungskurs: „Einführung in die Grundlagen und Grundprinzipien Erickson'scher Hypnose und Psychotherapie“

| 09. bis 11. November 2023 | (30 FBP)

Liz Lorenz-Wallacher, Dipl. Psych., PP, MEI Saarbrücken

Selbsthypnose / Grundanschauungen und anthropologische Prämissen Ericksons / Nutzung der individuellen Sichtweisen und unbewussten Prozesse beim Klienten / unbewusste und bewusste Veränderungen körperlicher und psychischer Vorgänge durch Vorstellung und Suggestion / einfache Tranceinduktionen / Überblick und Beispiele Erickson'scher Behandlungsstrategien

B2 - „Rapport und Beziehung in der Hypnotherapie“

| 02. bis 03. Februar 2024 | (20 FBP)

Liz Lorenz-Wallacher, Dipl. Psych., PP, MEI Saarbrücken

Gestaltung des Rapports durch Pacing und Leading / verbale und nonverbale Kommunikation / Repräsentationssysteme / Verhaltensmuster und kognitive Stile des Klienten / Techniken des „Ankers“ / Ziel und Zukunftsorientierung

B3 - „Hypnotische Kommunikation und Tranceinduktion“

| 22. bis 23. März 2024 | (20 FBP)

Thomas Hertlein, Dipl. Psych., PP, MEI Saarbrücken

Sprachliches Meta-Modell / Inverses Meta-Modell (Milton Modell) / Formen indirekter Suggestionen / beiläufige Induktionen / Drit-Induktionen / Konversationstrancen / Einstreutechniken

B4 - „Nutzung von Trancephänomenen I: Dissoziation“

| 03. bis 04. Mai 2024 | (20 FBP)

Anne Lang, Dipl. Psych., PP, MEI Bonn

Dissoziation-Methoden der Trancevertiefung / Nutzung ideomotorischer und anderer unbewusster Signale / posthypnotische Suggestionen / Amnesie und Wiedererinnern

B5 - „Nutzung von Trancephänomenen II: Altersregression und Reorientierung in der Zeit“

| 28. bis 29. Juni 2024 | (20 FBP)

Thomas Hertlein, Dipl. Psych., PP, MEI Saarbrücken

Altersregression / Therapie traumatischer Erfahrungen / Utilisation von „Problemtrancen“ / Regressive Neukonstruktion / Reparenting / Zeitprogression / „Future Pacing“ / Indikation und Kontraindikation von hypnotherapeutischen Verfahren

B6 - „Nutzung von Trancephänomenen III: Strategische Aspekte“

| 06. bis 07. September 2024 | (20 FBP)

Liz Lorenz-Wallacher, Dipl. Psych., PP, MEI Saarbrücken

B7 - „Hypnotherapeutische Metaphern und Geschichten“

| 11. bis 12. Oktober 2024 | (20 FBP)

Liz Lorenz-Wallacher, Dipl. Psych., PP, MEI Saarbrücken

B8 - „Integration und spezielle Anwendungen“

| 06. bis 07. Dezember 2024 | (20 FBP)

Liz Lorenz-Wallacher, Dipl. Psych., PP, MEI Saarbrücken

C-Aufbauseminare 2023/2024 mit Gastdozent*innen

C „Selbsthypnose: Ziele setzen und erreichen“

(Kurs 2 der vierteiligen C-Seminarreihe „Selbsthypnose, Selbstmanagement, Erfolg und persönliche Entwicklung“)

| 06. bis 07. Oktober 2023 | (20 FBP)

Liz Lorenz-Wallacher, Dipl. Psych., PP, MEI Saarbrücken

C „IRGENDWIE ETWAS ANDERS: Hypnotherapeutische Konzepte in der Behandlung von Autismusspektrumsstörungen und ADHS bei Erwachsenen“

| 20. bis 21. Oktober 2023 | (20 FBP)

Helen Vogt, Fachärztin für Psychotherapie und Psychosomatik

Ein Seminar über das erstaunliche Potential des Erkennens, Verstehens und Begleitens von bestehenden Neurodivergenzen.

Autismusspektrumstörungen (ASS) sind mit einer Prävalenz von 1 – 2 % und das Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätssyndrom (ADHS) mit einer Prävalenz von ca 5% in der Normalbevölkerung ein häufiges Phänomen. Klinische Erfahrung und auch theoretische Überlegungen sprechen dafür, dass die Prävalenz unter einem Patientenkollektiv, dass psychiatrische / psychotherapeutische Versorgung in Anspruch nimmt, noch wesentlich höher sein dürfte. Dennoch wird die Bedeutung der ASS und des ADHS im Erwachsenenalter für die Psychiatrie und Psychotherapie erst in den letzten Jahren langsam erkannt. Die meisten Patienten mit ASS und viele Patienten mit ADHS werden nach wie vor unter unzureichenden oder falsch gewichteten Diagnosen – nicht selten erfolglos – behandelt. Vor allem bei Menschen mit höherem IQ und dadurch möglichen besseren Kompensationsstrategien, vorhandenen stabileren Rahmenbedingungen und insbesondere bei Frauen mit meist ausgeprägteren sozialen Anpassungsleistungen, wird die Neurodivergenz als „Basisstörung“ häufig sehr spät oder gar nicht erkannt.

Dabei liegt in einer korrekten Diagnosestellung eine große Chance. Durch das Verständnis der neurodivergenten Eigenschaften und

der sich daraus entwickelnden psychischen / psychosomatischen (Sekundär-) Symptomatik kann ein angemessener und gesundheitsförderlicher Umgang mit den vorhandenen Besonderheiten entwickelt werden, sowie in der Retrospektive erlebte Schwierigkeiten anders verstanden, eingeordnet und somit selbstwertdienlicher verarbeitet werden. Zudem wird die Akzeptanz des Therapeuten / Behandlers für die – oft als „schwierig“ eingestuft – Betroffenen gefördert und somit auch der Weg zu einer gelingenden und wertschätzenden therapeutischen Beziehung vereinfacht. Mit dem Wissen um die bestehende Neurodivergenz und dem Erarbeiten der individuellen Besonderheiten im Bereich der Wahrnehmung, des Erlebens und des daraus resultierenden Verhaltens werden zielgerichtete multimodale therapeutische Vorgehensweisen möglich, die zu sehr umfassenden und beeindruckenden Verbesserungen der Lebenswelten dieser Menschen führen können.

Das Seminar beinhaltet einen Überblick über die Kernsymptomatik von ASS und ADHS, insbesondere die Darstellung des etwas anders ausgeprägten Erscheinungsbildes bei „hochfunktionalen“ Autisten und ADHSLern und den meist etwas besser „maskierenden“ betroffenen Frauen. Weitere Themen sind häufige Komorbiditäten, wichtige Differentialdiagnosen, therapeutische Implikationen und last but not least natürlich auch die Vorstellung angepasster hypnotherapeutischer Strategien.

C „Selbsthypnose und Energiemanagement: Körpertrancen und Ressourcen-Embodiment“

(Kurs 3 der vierteiligen C-Seminarreihe „Selbsthypnose, Selbstmanagement, Erfolg und persönliche Entwicklung“)

| 08. bis 09. Dezember 2023 | (20 FBP)

Liz Lorenz-Wallacher, Dipl. Psych., PP, MEI Saarbrücken

C „Selbsthypnose und Charisma: Präsenz, Ausstrahlung, Interaktion und Kommunikation“

(Kurs 4 der vierteiligen C-Seminarreihe „Selbsthypnose, Selbstmanagement, Erfolg und persönliche Entwicklung“)

| 23. bis 24. Februar 2024 | (20 FBP)

Liz Lorenz-Wallacher, Dipl. Psych., PP, MEI Saarbrücken

C „Hypnoaktive Geburtsvorbereitung und frühe Prävention“ (Teilnahmeberechtigt sind Gynäkologen/innen, Ärzte/innen und PP's)

| 14. bis 15. Juni 2024 | (20 FBP)

Liz Lorenz-Wallacher, Dipl. Psych., PP, MEI Saarbrücken

Die hypnoaktive Geburtsvorbereitung beinhaltet ein umfassendes Konzept sowohl zur Vorbereitung von Schwangeren auf die Geburt, als auch zur Begleitung der werdenden Eltern in diesen neuen Lebensabschnitt der oft mit Unsicherheiten, manchmal auch mit Krisen in der Paarbeziehung einhergeht. Den Hintergrund dieses Konzeptes bildet der lösungs- und ressourcenorientierte hypnotherapeutische Ansatz Milton Ericksons. Wie kein anderes Verfahren vermag dieser Ansatz in der psychologischen Geburtsvorbereitung allen wichtigen Anliegen der Geburtsvorbereitung und Geburtshilfe gleichermaßen gerecht zu werden.

C „Hypnotherapeutische Strategien bei Angstsymptomen“

| 20. bis 21. September 2024 | (20 FBP)

Ghita Benaguid, Dipl. Psych., PP, Leiterin des MEI Bielefeld

Angstbetroffene beschreiben in der Problemtrance ihr Erleben als unwillkürlich auftretend und nicht bewusst steuerbar. „Es passiert mir, ich bin hilflos, ich bin der Willkür der Angstsymptome ausgeliefert.“ Auch die Sprache der Hypnotherapie ist die der Unwillkürlichkeit, somit sprechen Symptom und Hypnose die gleiche Sprache. Wenn es gelingt, den Zugang zum Unbewussten als eine Dolmetscherinstanz zu etablieren, die die Symptomsprache versteht und würdigt, wird es leichter Hilfflosigkeitserfahrungen in Selbstwirksamkeitserleben zu trance-formieren.

In diesem Seminar werden Wege aufgezeigt, wie durch hypnotherapeutisches Vorgehen ressourcenorientiert und lösungsorientiert Angstsymptome genutzt werden können. Und es wird gezeigt, warum es immer gut ist, einen „Affenkumpel“ zu haben, um innere Sicherheit in einer äußerlich unsicheren Welt zu erlangen. Dieses Seminar eignet sich für alle, die sich spezifisch mit dem Thema Angstbehandlung auseinandersetzen möchten, und auch für diejenigen, die die Techniken aus dem B-Seminaren gerne vertiefen und auffrischen und einen leichteren Zugang zur Ideomotorik und ihren Anwendungsmöglichkeiten erhalten möchten.

C „Selbsthypnose und Biografiearbeit: Standortbestimmung und wichtige Entwicklungsthemen“ (Kurs 1 der vierteiligen C-Seminarreihe „Selbsthypnose, Selbstmanagement, Erfolg und persönliche Entwicklung“)

| 08. bis 09. November 2024 | (20 FBP)

Liz Lorenz-Wallacher, Dipl. Psych., PP, MEI Saarbrücken

C „Hypnotherapeutische Raucherentwöhnung: Das Tübinger Programm“

| 13. bis 14. Dezember 2024 | (20 FBP)

Cornelie Schweitzer, Dr. Dipl. Psych., PP, MEI Tübingen

Nur wenige Raucher schaffen den dauerhaften Ausstieg ohne Unterstützung. Hypnose kann diese Unterstützung leisten und wird inzwischen auch von der Gesundheitspolitik als Methode mit anhaltendem Erfolg anerkannt.

Das in diesem Seminar vorgestellte Tübinger Hypnose-Programm zur Raucherentwöhnung ist das erste durch eine wissenschaftliche Studie evaluierte Programm, das sich sowohl für die Gruppen- als auch für die Einzelbehandlung eignet. Das Konzept enthält neben der hypnotherapeutischen Grundlage auch verhaltenstherapeutische Elemente.

Supervisionen 2023

Freitags von 10.00 bis 17.00 Uhr | (10 FBP)

| 22.09.2023 | 17.11.2023 | 15.12.2023

Leitung: Liz Lorenz-Wallacher, Dipl. Psych., PP oder Thomas Hertlein, Dipl. Psych., PP

Supervisionen 2024

Die Supervisionstermine 2024 werden in Zukunft aus organisatorischen Gründen ebenfalls freitags stattfinden. Sie erfahren diese Termine auf der Homepage des MEI Saarbrücken.

Fortbildungsprogramm

2023 2024

1994-2024

30 Jahre

Hypnose und Hypnotherapie
in Psychotherapie und Medizin

Milton Erickson Institut

für klinische Hypnose
Saarbrücken



Das Milton Erickson Institut (MEI) für klinische Hypnose Saarbrücken

Das Milton Erickson Institut für klinische Hypnose Saarbrücken wurde von der Diplom Psychologin Liz Lorenz-Wallacher 1994 im Auftrag der Milton Erickson Gesellschaft für klinische Hypnose e.V. gegründet und ist heute eines der 16 regionalen Ausbildungsinstitute der MEG in Deutschland.

Die Milton Erickson Gesellschaft für klinische Hypnose e.V. (MEG)

Die Milton Erickson Gesellschaft für klinische Hypnose e.V. wurde 1978 gegründet und von Milton Erickson persönlich autorisiert, seinen Namen zu tragen.

Der amerikanische Psychiater Dr. med. Milton H. Erickson (1901-1980) gilt international als eine außerordentlich bedeutende und innovative Persönlichkeit im Bereich der Psychotherapie.

Als einer der kreativsten Praktiker und Lehrer in klinischer Hypnose und Kurzzeittherapie beeinflusste er ganze Generationen von Therapeuten. In besonderem Maße hat Erickson hypnotische Techniken neu belebt und sie in vielfältiger Weise für die Psychotherapie und auch für die somatische Medizin nutzbar gemacht.

Hypnose ist nach Ansicht Ericksons in besonderer Weise dazu geeignet, die kreativen und schöpferischen Ressourcen eines Menschen zu fördern.

Erickson hat durch seine Gedanken und therapeutischen Vorgehensweisen viele neuere psychotherapeutische Ansätze beeinflusst, z.B.: Neurolinguistische Programmierung (NLP), systemische Familientherapie, Kurzzeittherapie und natürlich die moderne Hypnose.

Die MEG ist der in Deutschland führende Fachverband für Klinische Hypnose/Hypnotherapie und die größte Hypnosegesellschaft im deutschsprachigen Raum. In den 16 deutschen Regionalinstituten können ÄrzteInnen und Psychologische PsychotherapeutInnen die komplette von der MEG zertifizierte Fortbildung in klinischer Hypnose/Hypnotherapie besuchen. Weitere Informationen zur MEG erfahren Sie unter: www.meg-hypnose.de

Fortbildungen am MEI Saarbrücken

Am MEI werden unter Einbeziehung namhafter GastdozentInnen aus anderen bundesdeutschen MEG-Regionalinstituten folgende Fortbildungen angeboten:

- 1. „Klinische Hypnose (KliHyp)“
- 2. „Hypnosystemische Kommunikation nach Milton Erickson (KomHyp)“
- 3. Seminarreihe: „Selbsthypnose, Selbstmanagement, Erfolg und persönliche Entwicklung“
- 4. Supervision
- 5. Coaching

Liz Lorenz-Wallacher

Leiterin des MEI Saarbrücken

Diplom Psychologin,
Psychologische Psychotherapeutin

Seit 1991 mit eigener Praxis
niedergelassen in Saarbrücken

Lehrtherapeutin und Supervisorin
der MEG, bis 2013 langjähriges
Vorstandsmitglied der MEG

Anerkannte Supervisorin und Dozentin im Rahmen der
Ausbildung in Verhaltenstherapie am IVV Klinik Berus
und SIAP (SHG Kliniken) in Saarbrücken

Von 2004 bis 2009 Vorstandsmitglied der Psychotherapeutenkammer des Saarlandes

Aus- und Fortbildung in Verhaltenstherapie, Gesprächspsychotherapie, Gestalttherapie, systemischer Familientherapie, Körpertherapie (Zen Body-Therapy) und Hypnotherapie nach Milton Erickson

Themenschwerpunkte: Hypnotherapeutische Traumabehandlung, Hypnoimaginative Geburtsvorbereitung, Arbeit mit Körperressourcen und Trance, Seminare zu Selbsthypnose, Selbstmanagement, Erfolg & persönliche Entwicklung

Tätigkeit als Supervisorin, Trainerin und Coach für Führungskräfte



Gastreferenten am MEI Saarbrücken 2023/2024



Thomas Hertlein, Dipl. Psych., PP
Psychotherapeutische Praxis in Trier. Dozent und Ausbilder in der Approbationsausbildung VT (IVV Klinik Berus, SIAP Saarbrücken). Anerkannter Ausbilder der MEG seit März 2023. Mitarbeit im MEI Saarbrücken.



Anne Lang, Dipl. Psych., PP
Dozentin und Ausbilderin der MEG. Leiterin des MEI Bonn sowie Ausbilderin in systemischer Therapie und Beratung. Arbeiter niedergelassen in eigener Praxis. Darüber hinaus auch Arbeitsschwerpunkte im Bereich Coaching und Mediation.

Helen Vogt, Fachärztin für Psychosomatik und Psychotherapie. Hypnotherapeutische Ausbildung am MEI Saarbrücken 2010/2011. Andauerndes Spezialinteresse am Bereich der Neurodivergenz.



Ghita Benaguid, Dipl. Psych., PP
Niedergelassen in eigener Praxis in Bielefeld. Ausbilderin und Supervisorin im Rahmen der Approbationsausbildung VT. Leiterin des MEI Bielefeld. Anerkannte Ausbilderin der MEG.



Cornelie Schweitzer, Dr. Dipl. Psych, PP
MEI Tübingen. Ausbilderin der Milton Erickson Gesellschaft für Klinische Hypnose. Mitautorin der S3-Leitlinie für tabakbezogene Störungen der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF).



Ausführliche Informationen zum MEI Saarbrücken und den Seminaren finden Sie auf unserer Homepage: www.meg-saarbruecken.com



Anmeldung und Formalitäten

Kosten

Zweitägige Seminare: 330,- € (MEG Mitglieder: 290,- €)

Dreitägige Seminare: 415,- € (MEG Mitglieder: 375,- €)

Supervisionen: 120,- €

Lehrmittel & Verpflegung sind kostenfrei.

Seminarzeiten

Zweitägige Seminare:

Freitags von 14.00 bis 21.00 Uhr,

Samstags von 09.00 bis 16.00 Uhr.

Dreitägige Seminare:

Donnerstags von 17.00 bis 22.00 Uhr,

Freitags von 09.00 bis 17.00 Uhr,

Samstags von 09.00 bis 16.00 Uhr.

Zahlungsmodalitäten

Die Zahlung erfolgt durch Vorabüberweisung:

Milton Erickson Institut Saarbrücken

IBAN: DE 63 3006 0601 0003 8810 61

Deutsche Apotheker- und Ärztebank

BIC: DAAE DEDD XXX

Die Anmeldung ist nur verbindlich, wenn sie schriftlich erfolgt und die Kursgebühr vorab beglichen wurde.

Bei der Anmeldung von MEG-Mitgliedern ist eine Kopie der Mitgliedschaft beizulegen.

Der „B1-Einführungskurs“ kann zunächst unabhängig von der Teilnahme am Gesamtcurriculum besucht werden.

Das Anmeldeformular erhalten Sie als Download auf unserer Homepage:

www.meg-saarbruecken.com

Buchveröffentlichung:

Schwangerschaft, Geburt und Hypnose

Die Anwendung von Hypnose in der Schwangerschaft und während der Geburt ist nicht nur das älteste, sondern auch das effektivste Verfahren der psychologischen Geburtsvorbereitung und Geburtshilfe. Für die Schwangere selbst wie auch für die begleitenden Ärzte und Hebammen bringt eine hypnotische Geburtsvorbereitung viele Vorteile mit sich: Selbsthypnose hilft den Frauen schon während der Schwangerschaft, sich gut und entspannt zu fühlen und der Geburt gelassen entgegenzusehen. Die Geburt selbst verkürzt sich und wird bewusst und positiv erlebt, die Gabe von Schmerzmitteln kann reduziert werden, und postnatale Depressionen sind seltener. Dieses Buch vermittelt neben den Grundlagen der Hypnose bei Schwangerschaft und Geburt auch ein leicht umsetzbares Selbsthypnosetraining. Anhand zahlreicher Übungen lernen Schwangere unter Anleitung von ausgebildeten Fachkräften, wie sie den Geburtsprozess aktiv steuern können und dabei während der gesamten Geburt ansprechbar, kooperationsfähig und autonom bleiben. Ein zukunftsweisendes Buch von Liz Lorenz-Wallacher, auch im Hinblick auf Prävention und Kostensenkung im Gesundheitswesen!

Erschienen im Carl-Auer Verlag
ISBN 978-3-89670-668-3



Milton Erickson Institut
für klinische Hypnose **Saarbrücken**

Altes Forsthaus Pfaffenkopf

66115 Saarbrücken

T. | F. +49 (0) 6898 - 810 153

mei-sb@web.de

www.meg-saarbruecken.com

Das Alte Forsthaus Pfaffenkopf, in dem das MEI seinen Sitz hat, ist ein fast 300 Jahre altes barockes Forstgehöft. Es diente ehemals den Fürsten von Nassau-Saarbrücken als Ort größerer Jagdgesellschaften. Von den heutigen Besitzern wurde es denkmalgerecht saniert und erhielt dafür regional und überregional hohe Auszeichnungen. Obwohl nur 15 Autominuten von der Innenstadt entfernt, bietet das Forsthaus ein angenehmes und großzügiges ländliches Ambiente, es liegt wie eine Insel in der Waldlandschaft. Die Seminarteilnehmer/innen können vor allem im Sommer auch das große Grundstück und Kaffee und Kuchen im Garten genießen und in den Pausen im angrenzenden Wald spazieren gehen. Parkmöglichkeiten sind großzügig vorhanden. Eine Wegbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

